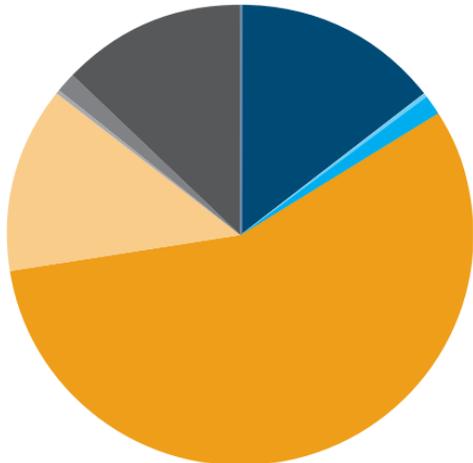


Der Rhein in Zahlen & Fakten

Im Hochgebirge der Alpen beginnt der Rhein seine über 1.000 Kilometer lange Reise. Auf den ersten Kilometern stürzt das Wasser durch ein schmales Bett und zieht dabei große Steine mit sich. Richtung Nordsee wird er allmählich langsamer, breiter und ruhiger.

Der Rhein durchquert neun Staaten auf seiner Reise. Er leitet überschüssigen Regen und Schmelzwasser ab und bietet gleichzeitig eine schöne Schifffahrtstrecke. Kein Wunder also, dass an seinen Ufern große Städte und bedeutende Handelszentren entstanden sind. Aber wir müssen vorsichtig sein, denn der Rhein kann gefährlich ansteigen. Der Rhein braucht Platz.

Das **Rheineinzugsgebiet** ist **185.000 km²** groß und erstreckt sich über **neun Staaten**.



- Italien 51 km²
- Schweiz 26.800 km²
- Liechtenstein 160 km²
- Österreich 2.366 km²
- Deutschland 105.000 km²
- Frankreich 24.000 km²
- Belgien 800 km²
- Luxemburg 2.400 km²
- Niederlande 24.000 km²

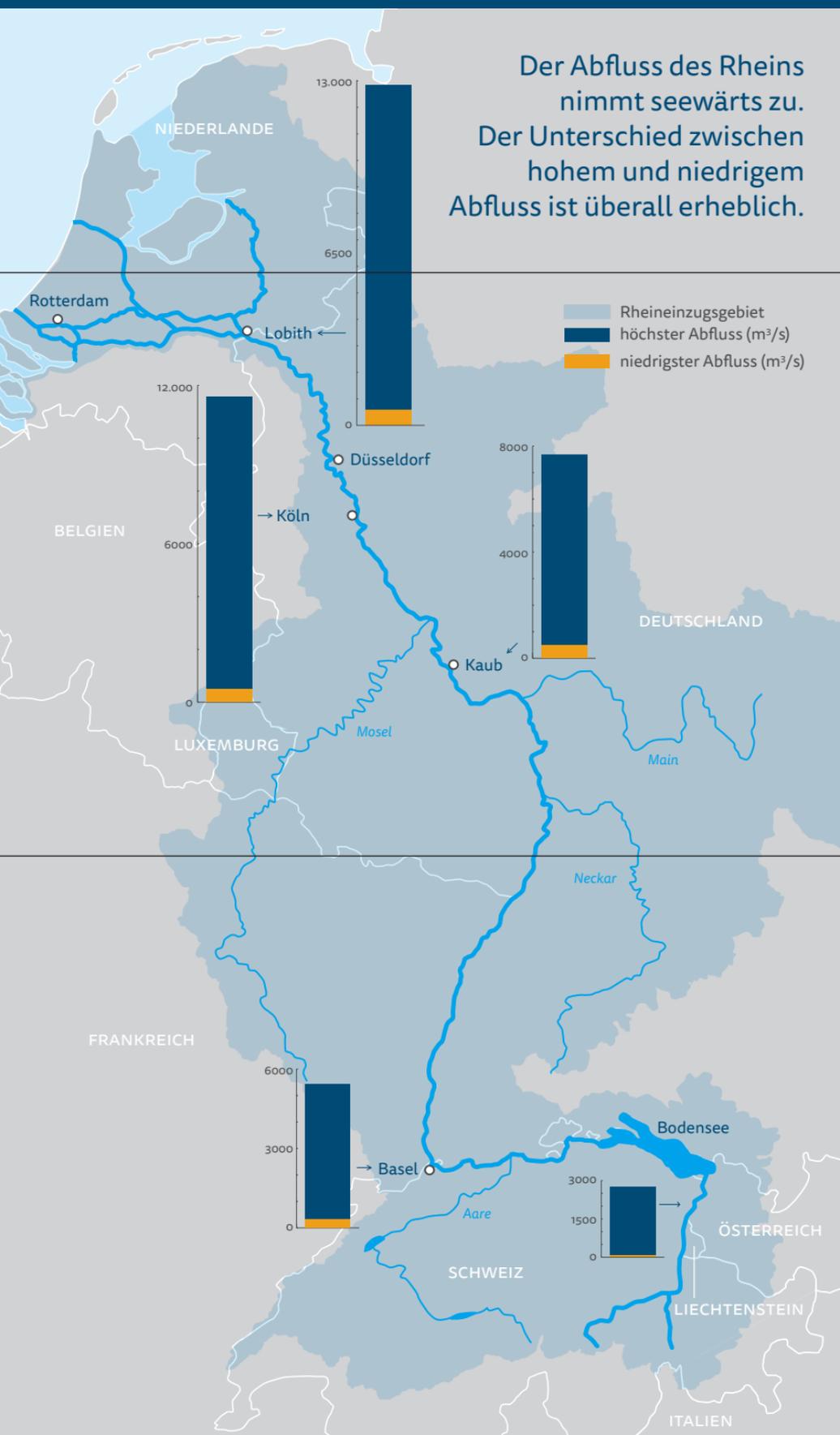
Der Rhein ist **1.233 km lang**.

12. IN EUROPA

72. AUF DER WELT



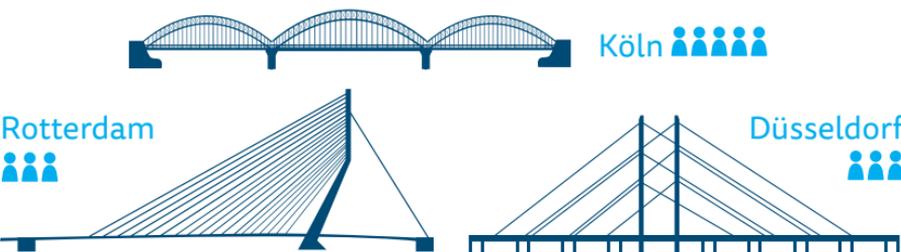
Der Abfluss des Rheins nimmt seewärts zu. Der Unterschied zwischen hohem und niedrigem Abfluss ist überall erheblich.



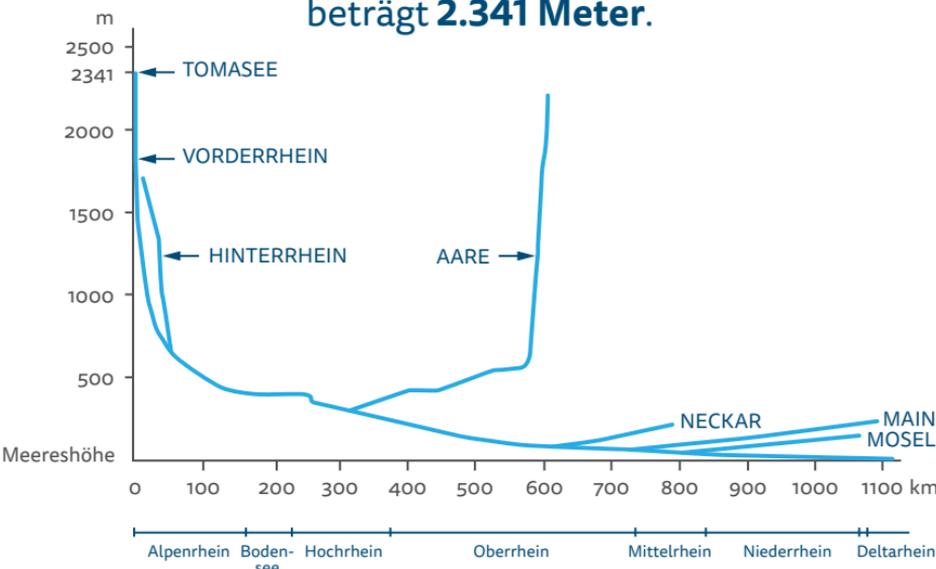
Im **Rheingebiet** leben **55.000.000 Menschen**.



Die drei größten Städte direkt am Rhein:



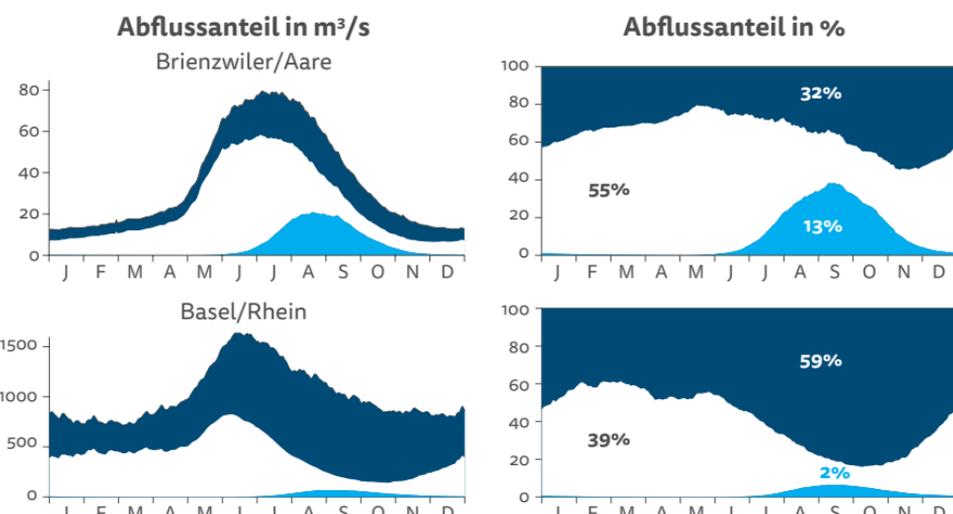
Der **Höhenunterschied** von der Quelle bis zur Mündung beträgt **2.341 Meter**.



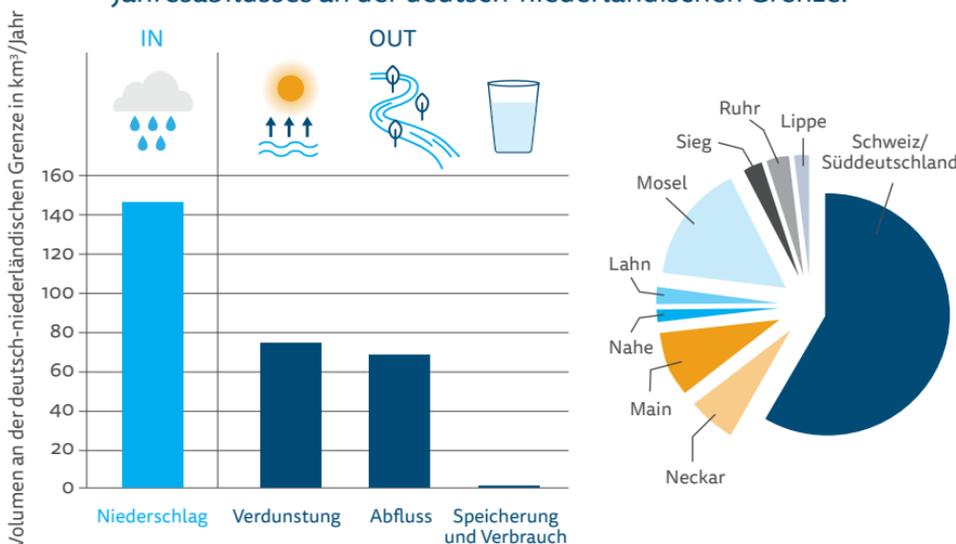
Die Internationale Kommission für die Hydrologie des Rheingebietes (KHR) führt seit 1970 Forschungen im Rhein für Wasserwirtschaft, Wasserstraßenmanagement und Hochwassermanagement durch.



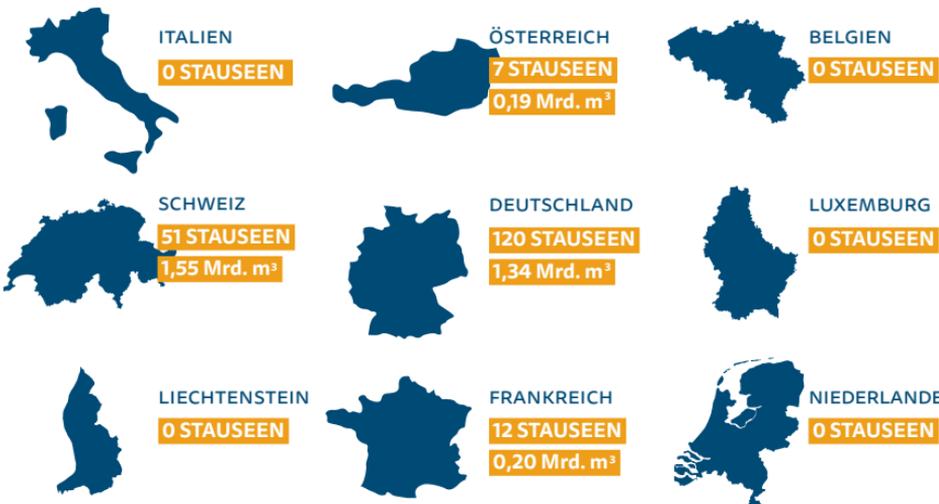
Das Rheinwasser besteht zu einem gewissen Grad auch im Spätsommer aus **Schmelzwasser**. Da Schnee und Gletscher als Folge des Klimawandels verschwinden, wird es im Rhein häufiger zu extremen Niedrigwassern kommen.



Regen ist die mit Abstand wichtigste Wasserquelle im **Wasserhaushalt** des Rheingebietes. Die Nebenflüsse liefern fast die Hälfte des Jahresabflusses an der deutsch-niederländischen Grenze.



Der Rhein und seine Nebenflüsse speisen **190 Stauseen** mit einem **Gesamtvolumen von 3,28 Mrd. m³**.



Sedimente? Wussten Sie schon, dass...

- ▶ ... sich im oberstromigen Teil des Rheins **Nettosediment** ablagert, während der flussabwärts gelegene Teil **Nettosediment** verliert? In den meisten Flüssen ist dies umgekehrt.
- ▶ ... der Sedimenttransport im Alpenrhein am größten ist? Fast das gesamte Sediment, das hauptsächlich aus Ton besteht, setzt sich im Bodensee ab.
- ▶ ... an seiner Mündung ins Meer (bei Flut) mehr Sand und Lehm in den Rhein fließen als aus ihm heraus?
- ▶ ... menschliche Eingriffe einen großen Einfluss auf den Sedimenttransport haben? Dazu gehören die aktuellen Bagger- und Auffüllungsarbeiten, aber auch die Kanalisationen und Dämme aus früherer Zeit.
- ▶ ... der Transport von Kies, Sand und Ton von Ort zu Ort sehr unterschiedlich ist? Vor allem aber bewegt sich viel Sand durch den Rhein.

Rheinwasser wird für verschiedene Zwecke verwendet. **Landwirtschaft** und **Kraftwerke** sind die größten **Wasserverbraucher**.

